

**«Bilder, die lebendig werden»  
Allina Amayi Wittmer, Nr. 2/2024, S. 8–9***Ein Bild in 6 Schritten betrachten*

Als Basis der im Text beschriebenen Ideen und Spielereien für eine Bildbetrachtung, dienen folgende Elemente.

*Ein Bild kann entlang von formalen Aspekten betrachtet werden.*

Angaben zum Bild und zur Künstlerin oder zum Künstler

- Künstlerin, Künstler: Bedeutende Angaben zum Leben, Art des Schaffens, Epoche usw.
- Bild: Titel, Jahr, Format/Grösse, Entstehungskontext, Standort/Museum
- Einsatz technischer Mittel, Wirkung des Mal- oder Zeichenmaterials, Träger, Präsentation des Werkes.

Farben

- Farbigkeit: Beschreiben, welche Farben zu sehen sind und wie sie dargestellt sind (deckend, lasierend).
- Licht und Schatten: Woher kommt das Licht, wo ist es warm/kalt im Bild? usw.

Formen

- Formen/Formsprache: Beschreiben, welche Formen zu sehen sind (Formen, Flächen, Linien, Konturen, Struktur, Duktus).

Komposition/Bewegungslinie

- Komposition: Bildaufbau
- Proportionen der einzelnen Dinge und Menschen, ihr Verhältnis zueinander, zur Umgebung, zum Ganzen, zur Betrachterin oder zum Betrachter
- Raumdarstellung: Illusion der Räumlichkeit (perspektivische Besonderheiten, Zentralperspektive, Raum durch Überschneidung)

*Folgende Punkte ordnen wir den inhaltlichen Aspekten zu.*

Themen des Bildes

- Inhalte: Besonderheiten, Aufschlüsselung der Symbole und Assoziationen mit verwandten Motiven, stellen Sie Vermutungen an!
- Bildaussage: Welche Aussage ergibt sich aus den ermittelten Informationen?
- Persönliches: Was ist Ihre persönliche Haltung gegenüber dem Werk?
- Inspiration: Fantasieren Sie! Wozu inspiriert Sie dieses Bild?

Beim freien Assoziieren kann ich inhaltliche und formale Aspekte spontan miteinbeziehen.

- Lautes Denken: Alles aufzählen, was ich sehe. Was fällt mir als Erstes auf?
- Bild anschauen und freies Erzählen: Dokumentieren: Wie wandert meinen Blick übers Bild?
- Was interessiert mich, wo bleibt meinen Blick hängen? usw.
- Bildeigenschaften/atmosphärische Eigenschaften.

Kleine Gestaltungsaufträge, um ein Bild genauer zu betrachten, können zusätzlich miteinbezogen werden.

- Das Bild aus der Erinnerung skizzieren.
- Ein Teil eines Bildes kopieren und die Kinder weiterzeichnen lassen.
- Ein «Gegenbild» entwerfen.
- Etwas aus einem Bild extrahieren und die Kinder weiterzeichnen lassen.